

LAGUNA MAXI WAVE
MONTAGEANLEITUNG
LMWSW 1

Roth



ENERGIE- UND SANITÄRSYSTEME

Montagevoraussetzungen

■ Allgemeines

Die Laguna® Maxi Wave Echtglasdusche ist ein Produkt mit höchstem Qualitäts- und Verarbeitungsstandard. Damit Funktion und Qualität des Produktes über Jahre hinweg erhalten bleiben, beachten Sie bitte nachfolgende Hinweise zur Montage des Produktes. Diese Duschabtrennung ist für eine Montage auf einer Dusch- oder Badewanne oder einer dafür speziell eingerichteten Duschfläche bestimmt. Im Gebrauch stellt das Produkt einen Schutz gegen das beim Duschen auftretende Spritzwasser dar. Für jegliche anderweitige Verwendung des Produktes übernehmen wir ohne vorherige Rücksprache keinerlei Haftung. Jede Lieferung wird vor Verlassen des Werkes sorgfältig kontrolliert. Prüfen Sie das Produkt vor der Montage auf Beschädigungen und Vollständigkeit! Technische Änderungen sind vorbehalten! Alle Maßangaben in mm! Schäden am bereits montierten Produkt können nicht mehr anerkannt werden; ebenso Schäden durch unsachgemäße Montage, Pflege und nicht bestimmungsgemäßen Gebrauch. Im Übrigen gelten unsere jeweils gültigen Garantiebedingungen. Ganz wesentlich ist die Prüfung der Glasteile; auch geringfügige Beschädigungen können zu spontanem Glasbruch führen. Achten Sie darauf, dass Sie bei Montage und Benutzung des Produktes die Glaskanten nicht beschädigen. Bauen Sie keine beschädigten Glasscheiben ein und ersetzen sie beschädigte Scheiben!

Die Echtglasabtrennung ist gemäß Montageanleitung an den Wänden zu fixieren. Prüfen Sie vor der Befestigung des Produktes die Tragfähigkeit des Wandaufbaues. Je nach Wandbeschaffenheit, beispielsweise Leichtbauwand, sind für die Befestigung Spezialdübel notwendig, welche nicht im Lieferumfang enthalten sind. Bei Bohrungen an Mauerrändern beachten Sie bitte die Angaben der Dübelhersteller zu Mindestabständen. Prüfen Sie die Wand vor dem Bohren der Dübellöcher auf darunterliegende Versorgungsleitungen (Strom-, Gas- und Wasserleitungen). Das Anbohren derartiger Leitungen stellt eine Gefahr für Leben und Sachwerte dar. Benutzen Sie für die Versiegelung der Abtrennung das beigegebte Silikon bzw. das für Ihren Einsatzfall geeignete Silikon. Bei Naturstein wie Marmor ist die Verwendung eines speziellen Silikons notwendig! Lassen Sie das Dichtmittel vor der ersten Benutzung der Echtglasabtrennung 24 Stunden abbinden.

Beachten Sie für die Reinigung und Pflege Ihres Produktes die Hinweise auf der letzten Seite dieser Montageanleitung. Diese Produktinformation muss vom Endkunden sorgfältig aufbewahrt werden.

■ Wanneneinbau und Ausrichtung

Der Wannenrand oder der gefliesten Bereich sollte Gefälle nach innen aufweisen, damit das Spritzwasser besser ablaufen kann.



Eckwanne

Die Wannenschenkel oder der geflieste Bereich muss beim Einbau wie dargestellt mit der Wasserwaage ausgerichtet werden. Anschließend dürfen die Abweichungen vom Nullpunkt aus nach oben oder unten nicht mehr als 3 mm betragen.



Materialübersicht



Schlagbohrmaschine mit Steinbohrer
Durchmesser 8 mm
Wasserwaage
Bügelsäge
Gliedermaßstab
Innensechskantschlüssel SW 2
Innensechskantschlüssel SW 4
Steckschlüssel T15
Ringmaulschlüssel SW 13
Bleistift

■ Werkzeuge



1 x Echtglasscheibe
1 x Zubehör
1 x Halterohr Unifix

■ Packungsinhalt



4 x Sechskantschraube 6 x 80 mm
4 x Dübel Durchmesser 8 mm
4 x U- Scheibe 6,4 mm
4 x Verglasungsklotz 3 mm
4 x Verglasungsklotz 2mm
4 x Abdeckung

■ Zubehör

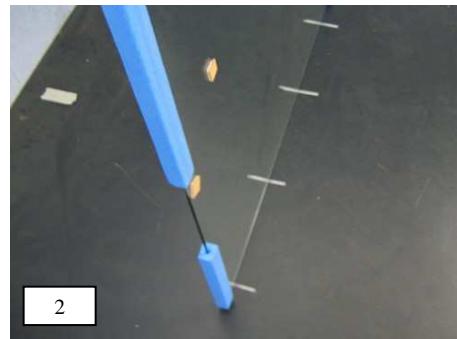
Montageanleitung

■ Montageschritte

1. Die Position der Scheibe anzeichnen.



2. Je nach Bedarf Verglasungsklötze in 2 oder 3 mm Stärke an die Position der Scheibe auf den Wannenrand oder Fliesenboden legen. Kantenschutz unten und wandseitig von der Scheibe entfernen. Scheibe vorsichtig darauf absetzen.



3. Scheibe an die Markierung setzen, lotrecht ausrichten, Beschläge an die Wand schwenken, Bohrlöcher anzeichnen, bohren und Dübel setzen.



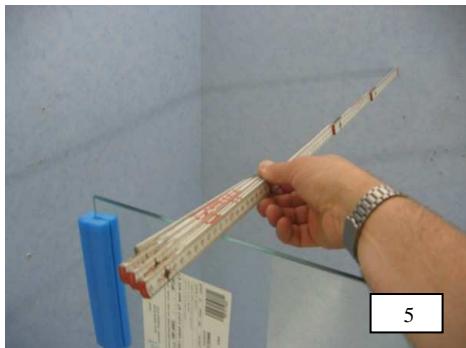
Montageanleitung



4

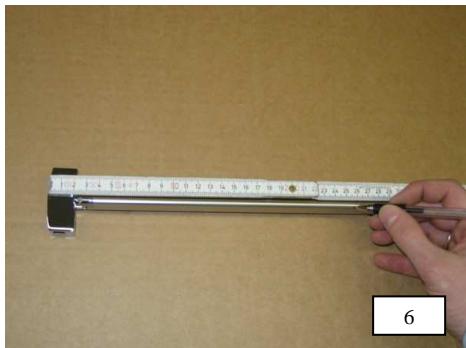
4. Scheibe erneut ausrichten und beide Beschläge mit je 2 Schrauben 6 x 80 mm und 2 U- Scheiben 6,4 mm befestigen.

■ Montageschritte



5

5. Scheibe parallel und lotrecht zur gegenüberliegenden Wand ausrichten. Halterohrlänge ausmessen. Abstand zwischen Wand und Außenkante Scheibe ausmessen (= Abtrennungstiefe).



6

6. Abtrennungstiefe -20 mm = Halterohrlänge. Ermittelte Länge auf das Halterohr übertragen.

Montageanleitung

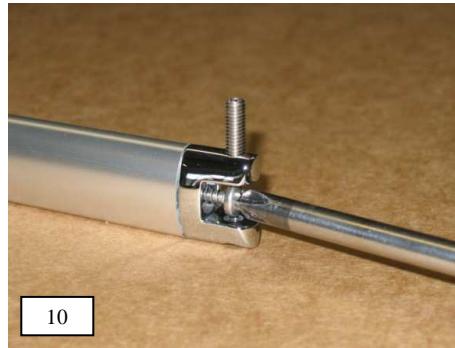
■ Montageschritte

9. Gewindestift M4 x 16 mit Innensechskantschlüssel SW 2 herausdrehen, bis Gelenkplatte zu entnehmen ist.



9

10. Den Gelenkkopf durch Herausdrehen der Schraube 3,5 x 32 mm demontieren.



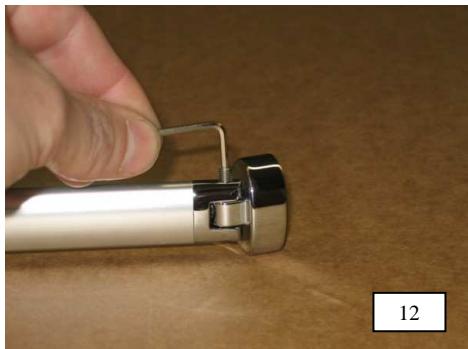
10

11. Halterohr an gekennzeichneter Stelle absägen. Dabei besonders auf saubere und winklige Schnittführung achten.



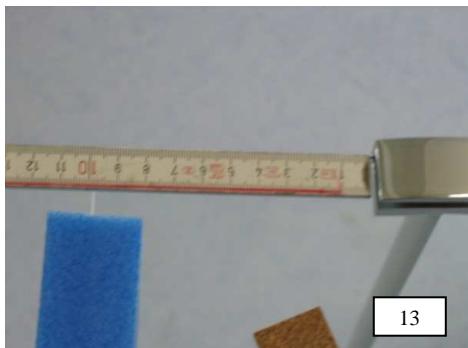
11

Montageanleitung



12. Gelenkkopf und -platte in umgekehrter Reihenfolge am gekürzten Halterohr montieren.

■ Montageschritte



13. Unifix circa 100 mm von der Vorderkante der Scheibe positionieren.

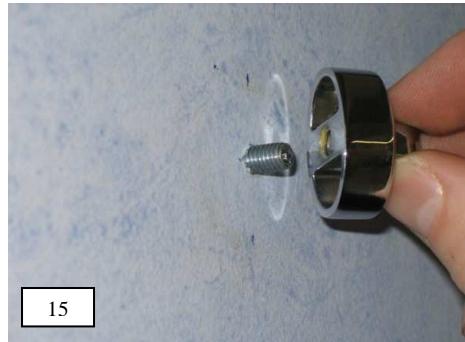


14. Das Halterohr an die Wand schwenken und die Position der Befestigungsbohrung anzeichnen. Dabei waagerechte Ausrichtung des Halterohres beachten.

Montageanleitung

■ Montageschritte

15. Gelenkkopf wieder von der Gelenkplatte lösen. Lochdurchmesser 8 mm an markierter Position bohren. Dübel setzen und Stockschraube M6 x 60 bis auf eine Restlänge von 6 - 8mm eindrehen. Anschließend die Gelenkplatte aufschrauben und senkrecht ausrichten.



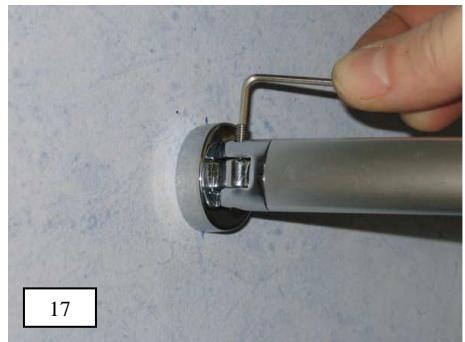
15

16. Alternativ Stockschraube M6 x 60 zunächst in die Gelenkplatte eindrehen. Danach vormontierte Gelenkplatte mit Maulschlüssel SW 8 in Dübel eindrehen.



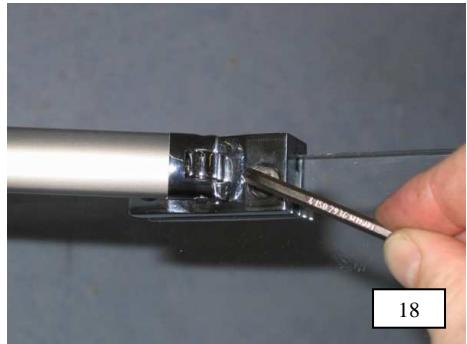
16

17. Das Halterrohr wieder positionieren und Verbindung zur Gelenkplatte durch Eindrehen des Gewindestiftes M4 herstellen.



17

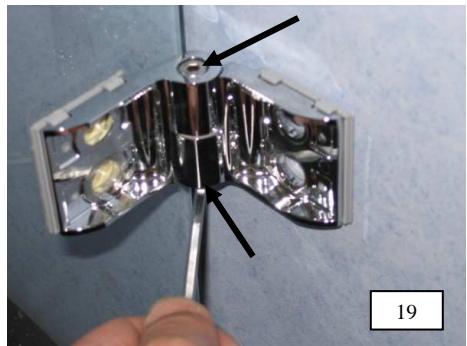
Montageanleitung



18. Scheibenhalter mit beiden Gewindestiften an der Scheibe befestigen.

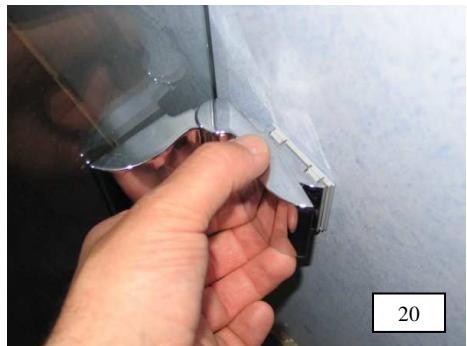
■ Montageschritte

18



19. Wenn die Scheibe lotrecht ausgerichtet ist, können die beiden Schrauben an den Wandwinkeln befestigt werden.

19



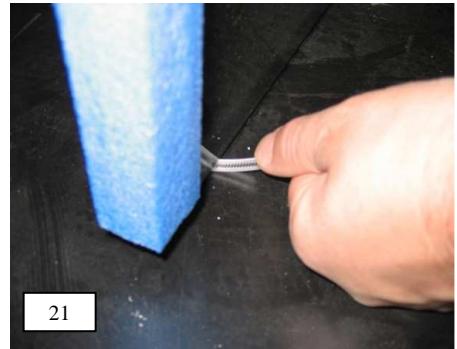
20. Abdeckungen montieren.

20

Montageanleitung

■ Montageschritte

21. Die Verglasungsklöze unter der Scheibe müssen so abgeknickt werden, dass noch ein Stück davon unter der Scheibe verbleibt. Nun kann mit der Vorbereitung zur Versiegelung begonnen werden



22. Wandseitig und im Bodenbereich wird innen und außen komplett versiegelt. Der Kantenschutz kann jetzt vollständig entfernt werden.



**Abtrennung nach dem
Versiegeln 24 Stunden nicht
benutzen.**

Reinigungs- und Pflegehinweise

Allgemeines

Die folgenden Hinweise stellen unseren aktuellen Wissenstand und unsere Anforderungen an eine fach- und materialgerechte Reinigung der Glasscheiben für Roth-Glasduschen dar.

Entscheidend zum Erhalt des Produktes trägt die regelmäßige Reinigung der Duschabtrennung bei. Je länger Schmutz und Ablagerungen auf den Scheiben der Duschabtrennung verbleiben, desto schwieriger sind sie zu entfernen.

Hinweise zur täglichen Reinigung (Routinereinigung)

Direkt nach jedem Duschen die Duschabtrennung zunächst mit heißem, danach mit kaltem Wasser abspülen. Zurückgebliebene Wassertropfen mit Gummiwischer abziehen oder Scheibe mit weichem Tuch oder Fensterleder abwischen. Für ausreichende Belüftung des Badezimmers sorgen.

Hinweise zur Unterhaltereinigung (gründlichen Reinigung)

Je nach Benutzungshäufigkeit und Wasserqualität im wöchentlichen oder monatlichen Zyklus, Profile und Scheiben der Duschabtrennung mit milden, handelsüblichen Pflegemitteln reinigen. Nach der Reinigung mit reichlich klarem Wasser nachspülen, um verbliebene Reinigungsmittel restlos zu entfernen. Rückstände von Reinigungsmitteln können Flecken und Verätzungen auf den Bauteilen verursachen. Das Produkt mit einem Gummiwischer, weichem Tuch oder Fensterleder trocken wischen.

Hinweis zu Reinigungsmitteln

Von allen chemischen Reinigungsmitteln dürfen alkalische Laugen, Säuren und fluoridhaltige Mittel generell nicht angewendet werden. Verwenden Sie weiterhin zur Reinigung keine Dampfreiniger, keine scharfen oder aggressiven Putz- und Scheuermittel, Rohrreiniger, azeton- oder terpentinhaltige Lösungsmittel sowie Alkohol, Nitroverdünnung, Entkalkungs- oder Desinfektionsmittel etc. Setzen Sie keine Reinigungsmittel ein, die Aluminium bzw. Leichtmetall oder verchromte Oberflächen angreifen können.

Anwendbar sind alle handelsüblichen milde Bad-Pflegemittel. Auch die Reinigung mit verdünntem Essigwasser ist möglich. Handelt es sich bei den Verschmutzungen um Fett oder Dichtstoffrückstände, so kann für die Reinigung auf handelsübliche Lösungsmittel wie Spiritus oder Isopropanol zurückgegriffen werden. Befolgen Sie unbedingt die Gebrauchsanleitung der Reinigungsmittelhersteller. Die Dosierung des Reinigungsmittels und dessen Einwirkdauer unbedingt den Erfordernissen anpassen. Reinigungsmittel nie länger als notwendig einwirken lassen. Nach Reinigung großzügig mit klarem Wasser nachspülen.

Als Handwerkszeug sind zum Beispiel saubere Schwämme, Leder, Lappen oder Gummibastreifer geeignet. Der Einsatz von spitzen, scharfen metallischen Gegenständen, z.B. Klingen oder Messern, kann Oberflächenschäden (Kratzer) verursachen. Das sogenannte "Abklingen" mit dem Glashobel zur Reinigung ganzer Glasflächen ist nicht zulässig.

Hinweis zu beschichteten Gläsern

Die Beschichtung der Glasscheiben ist eine Spezialbehandlung der Glasoberfläche welche verhindert, dass sich angetrocknete Wassertropfen und andere Verunreinigungen hartnäckig festsetzen können. Die regelmäßige Reinigung der Duschabtrennung bleibt hierdurch nicht erspart. Anhaftende Verschmutzungen lösen sich jedoch leichter von der Scheibe. Somit wird die Pflege erleichtert und der Verbrauch von Reinigungsmitteln wird reduziert. Beschichtete Scheiben mit weichem, nicht scheuerndem Lappen abwischen. Zur Reinigung können handelsübliche Reinigungsmittel ohne scheuernde Bestandteile oder Glasreiniger benutzt werden. Mikrofasertücher können die Beschichtung ebenso verletzen wie Scheuermittel oder Glasreinigungspasten.

Übrigens

Auf der lichten Glasfläche können sich einige physikalische Phänomene wie Interferenzerscheinungen, Doppelscheibeneffekte, Anisotropien, Kondensation und unterschiedliche Benetzbarkeiten der Glasoberfläche bemerkbar machen. Diese Effekte entstehen durch physikalische Gesetzmäßigkeiten und treten zufällig oder unter bestimmten Umgebungsbedingungen auf z.B. auch bei dem Reinigen der Scheibe, sind nicht zu beeinflussen und haben keine Auswirkung auf die Qualität der Scheibe.



ROTH WERKE GMBH
Am Seerain • 35230 Dautphetal
Telefon 0 64 66/9 22-0 • Telefax 0 64 66/9 22-1 00
E-Mail service@roth-werke.de • www.roth-werke.de



Technische Änderungen vorbehalten